Altes Pfarrhaus Briedel

„Alte Parf“ in der Römerstraße

Schlagwörter: Pfarrhaus, Pfarrgarten, katholisch
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Briedel
Kreis(e): Cochem-Zell
Bundesland: Rheinland-Pfalz



Aquarellbild des alten Pfarrhauses und Schulhauses in Briedel (1920er Jahre).
Fotograf/Urheber: unbekannt



Das Alte Pfarrhaus befand sich links neben der Pfarrkirche St. Martin, wo heute die Leichenhalle der Gemeinde ihren Platz hat. Das Gebäude wurde im 16. Jahrhundert an dem oben erwähnten Platz errichtet und beherbergte neben der Dienstwohnung des Pfarrers gleichzeitig auch das Pfarrbüro sowie einen kleinen Saal, der lange Zeit als Bürgersaal genutzt wurde. Ebenso konnte später ein Stück des Berghangs als Pfarrgarten genutzt werden.
Interessant ist, dass das Pfarrhaus als erste Schule der Gemeinde diente und zunächst der Pfarrer, später ein angestellter Lehrer, das Unterrichten der Kinder übernahm. Daher leitet sich auch der im Dorf bekannte Name „Alte Parf“ ab. Im Zuge der Säkularisierung wurde das Gebäude privatisiert und der Pfarrsitz wurde in den Himmeroder Hof verlegt. Im Jahr 1889 wurde der kleine Saal des Pfarrhauses, welcher teilweise bis über die Kirchentreppe reichte, abgerissen und die übrigen Räumlichkeiten wurden als private Wohnungen genutzt. Eine Sanierung und die erneute Stationierung des Pfarrers in dieses Gebäude scheiterten immer wieder am Geld, sodass schließlich ein letzter Sanierungsversuch, angestoßen vom Amt für Denkmalschutz, nicht umgesetzt werden konnte und das Gebäude im Jahr 1950 abgerissen wurde.

Seit 1962 befindet sich ein neues Pfarrhaus auf der gegenüberliegenden Seite der Kirche, mit integrierter Pfarrerwohnung, Pfarrbüro sowie Pfarrbibliothek und angrenzendem Pfarrgarten. Zum heutigen Zeitpunkt wird das Pfarrhaus jedoch aufgrund des Gemeindezusammenschlusses zur Pfarrgemeinde Zeller Hamm nicht im ursprünglichen Sinn genutzt. Auf der linken Seite steht, wie bereits erwähnt die Leichenhalle, welche ebenso wie das heutige Pfarrhaus nicht den ihr zugedachten Zweck erfüllt. Mittlerweile ist das Historische Gemeindearchiv Briedel im Gebäude untergebracht.

(Michael Hennerici, Universität Koblenz-Landau 2015)

Internet

briedel.de: Gemeinde Briedel. Rundgang durch Briedel, Hermann Thur (abgerufen 09.11.2015)
briedeler-geschichte.de: Chronik der Gemeinde Briedel, Hermann Thur (Stand: 15.11.2014, abgerufen 09.11.2015)

Altes Pfarrhaus Briedel

Schlagwörter: Pfarrhaus, Pfarrgarten, katholisch
Straße / Hausnummer: Römerstraße
Ort: 56867 Briedel
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Fernerkundung, mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger
Historischer Zeitraum: Beginn 1600, Ende 1950
Koordinate WGS84: 50° 01 19,83 N: 7° 08 56,67 O / 50,02218°N: 7,14907°O
Koordinate UTM: 32.367.414,59 m: 5.542.737,60 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.582.388,93 m: 5.543.508,24 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Altes Pfarrhaus Briedel“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-244666 (Abgerufen: 19. November 2026)

Copyright © **LVR**